

Was du nicht sehen kannst:

Was du atmest, die Luft,
von den Rosen den Duft,
aus der Erde die Kraft,
die Süße vom Apfelsaft,
im Weizenkorn das Werden,
deine Gedanken,
dein guter Wille
und die Stille.
Gott ist da, im Unsichtbaren nah.

